

DIÖZESANBLATT ST. PÖLTEN



DIÖZESE
**SANKT
PÖLTEN** / ICH BIN.
MIT DIR

Nr. 5 | 1. September 2022

1. Statut der Diözesankurie
2. Übergangs- und Durchführungsbestimmungen zum Statut der Diözesankurie 2022
3. Erhöhung der Besoldungssätze für Organisten und Organistinnen
4. Diözesane E-Mail-Adressen
5. Priesterfortbildungswoche
6. Veranstaltung anlässlich der Stilllegung der PTH St. Pölten
7. Energiegutschein
8. Schreiben von Rechtsanwalt Mag. Hohenecker wegen angeblicher Datenschutzverletzung
9. Diözesannachrichten

1. Statut der Diözesankurie

Einleitung

„Jede Teilkirche ist als Teil der katholischen Kirche unter der Leitung ihres Bischofs ebenfalls zur missionarischen Neuausrichtung aufgerufen. Sie ist der wichtigste Träger der Evangelisierung, insofern sie der konkrete Ausdruck der einen Kirche an einem Ort der Welt ist und in ihr ‚die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche Christi wahrhaft wirkt und gegenwärtig ist‘ [Christus Dominus, 11]. Es ist die Kirche, die in einem bestimmten Raum Gestalt annimmt, mit allen von Christus geschenkten Heilmitteln versehen ist, zugleich jedoch ein lokales Angesicht trägt. Ihre Freude, Jesus Christus bekannt zu machen, findet ihren Ausdruck sowohl in ihrer Sorge, ihn an anderen, noch bedürftigeren Orten zu verkünden, als auch in einem beständigen Aufbruch zu den Peripherien des eigenen Territoriums oder zu den neuen soziokulturellen Umfeldern. Sie setzt sich dafür ein, immer dort gegenwärtig zu sein, wo das Licht und das Leben des Auferstandenen am meisten fehlen. Damit dieser missionarische Impuls immer stärker, großzügiger und fruchtbarer sei, fordere ich auch jede Teilkirche auf, in einen entschiedenen Prozess der Unterscheidung, der Läuterung und der Reform einzutreten“ (Papst Franziskus, Apostolisches Schreiben *Evangelii gaudium*, 30). In diesem Sinn erfolgt eine Neuordnung der Zentralverwaltung der Diözese St. Pölten, die im Folgenden in ihrer Struktur festgehalten wird. Grundlage dafür sind die verfassungsrechtlichen Normen des allgemeinen Rechts der Kirche (Codex des kanonischen Rechts – CIC). Alle bereits vorhandenen und bewährten Strukturelemente, die nicht von der Neuordnung betroffen sind, werden vorausgesetzt und nicht näher ausgeführt.

I. Allgemeine Bestimmungen

§ 1. Die hier vorgelegte Neuordnung erlässt der Diözesanbischof von St. Pölten kraft seiner bischöflichen Leitungsvollmacht als Statut der Diözesankurie im Sinne von can. 94 CIC. Eine Abänderung der darin enthaltenen Normen ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Diözesanbischofs möglich und im Diözesanblatt zu veröffentlichen.

§ 2. Mit Inkrafttreten dieses Statuts der Diözesankurie werden all jene diözesanen Bestimmungen oder Gewohnheiten aufgehoben, die dieser Neuordnung widersprechen.

§ 3. Dieses Statut gibt einen verbindlichen Rahmen zur Struktur der Zentralstellen der Diözese St. Pölten vor. Die Ausgestaltung der inneren Arbeitsweise der einzelnen Einrichtungen kann durch Statuten, Vereinbarungen etc. näher geregelt werden. Die bisher verwendeten Statuten sind bis 31. August 2023 an diese Neuordnung anzupassen, ansonsten sind diese aufgehoben.

II. Diözesanbischof

§ 1. Der Diözese steht der Diözesanbischof mit seiner bischöflichen Leitungsgewalt vor. Seine Aufgaben, Rechte und Pflichten sind in den Normen des allgemeinen Rechtes umfassend enthalten (vor allem cann. 381-402 CIC).

§ 2. Dem Bischof sind unmittelbar der Generalvikar, Bischofsvikare, der Gerichtsvikar und sowie die Ökonomin / der Ökonom zugeordnet.

§ 3. Der Bischof ist der Protektor des Institutum ecclesiasticum „Caritas der Diözese St. Pölten“.

III. Diözesankurie

§ 1. Zur Wahrnehmung des bischöflichen Leitungsdienstes in pastoraler und organisatorischer Hinsicht stehen dem Diözesanbischof gemäß can. 469 CIC die Einrichtungen und Personen der Diözesankurie zur Seite.

§ 2. Die Diözesankurie gliedert sich in die zwei Bereiche der diözesanen Verwaltung und des diözesanen Gerichtes. In der Diözese St. Pölten ist der Generalvikar in der Regel Moderator der Kurie, „dem die Aufgabe zukommt, unter der Autorität des Bischofs die Durchführung der Verwaltungsgeschäfte zu koordinieren sowie dafür zu sorgen, dass die übrigen der Kurie zugeteilten Personen das ihnen übertragene Amt richtig wahrnehmen“ (can. 473 § 2 CIC).

§ 3. An der Spitze der diözesanen Verwaltung vertritt der Generalvikar den Diözesanbischof. Dem Generalvikar ist auch die Stabsstelle für Prävention von Missbrauch und Gewalt zugeordnet.

§ 4. An der Spitze der diözesanen Gerichtsbarkeit vertritt der Gerichtsvikar oder Offizial, der das Bischöfliche Diözesangericht leitet, den Diözesanbischof.

§ 5. Der Diözesanbischof kann Bischofsvikare für bestimmte Aufgabenbereiche bestellen. In allen Fragen, die diese Aufgabenbereiche betreffen, verfügen sie gemäß can. 476 CIC über dieselbe ordentliche Leitungsgewalt wie der Generalvikar. Die Aufgabenbereiche und Kompetenzen der Bischofsvikare sind in den Ernennungsdekreten geregelt. Ein Weihbischof ist gemäß can. 406 CIC entweder Generalvikar oder Bischofsvikar.

§ 6. Der Bischof kann gemäß can. 473 § 4 CIC einen Bischofsrat einsetzen, der aus dem Generalvikar und den Bischofsvikaren besteht.

1. Diözesane Verwaltung

1.1. Allgemeines

§ 1. Die zentrale Verwaltungsbehörde der Diözese ist das Bischöfliche Ordinariat, dem der Generalvikar vorsteht. Es besteht aus dem Generalvikariat und der Ordinariatskanzlei und umfasst im weiteren Sinne auch sämtliche Ressorts.

§ 2. Den Ressorts ist von der Diözesanleitung jeweils ein bestimmter Verantwortungsbereich zugeordnet. Die Ressorts gliedern sich in Service-Ressorts (Finanzen, Kommunikation, Personal, Recht, Wirtschaft) und Pastorale Ressorts (Erwachsenenbildung, Kunst & Kultur, Lebenswelten, Pfarren, Schulamt). Die Aufgaben eines Ressorts können in eigenen Statuten eingehender dargestellt werden.

§ 3. Jedem Ressort steht eine Ressortleiterin / ein Ressortleiter vor, die / der dem Generalvikar untersteht. Dem Bischof steht es jederzeit frei, die Ressortleiterin / den Ressortleiter zu Auskünften und Erledigungen heranzuziehen und ihm Weisungen zu erteilen. Sind Entscheidungen über Fragen inhaltlicher oder personeller Natur zu treffen, die in den Geschäftsbereich eines Bischofsvikars fallen, haben der Generalvikar und der zuständige Bischofsvikar das Einvernehmen miteinander zu suchen.

§ 4. Als Abteilungen werden Subeinheiten bezeichnet, die ein klar begrenztes Aufgabengebiet und eine eigene Leiterin / einen eigenen Leiter haben.

§ 5. Als Teams werden Subeinheiten eines Ressorts oder einer Abteilung bezeichnet, die vom Leiter / von der Leiterin des Ressorts bzw. der Abteilung geführt werden. Eine Mitarbeiterin / ein Mitarbeiter kann auch in mehreren Teams tätig sein.

§ 6. Netzwerke ermöglichen eine vereinbarte Zusammenarbeit zu festgelegten Themen sowohl innerhalb der Zentralverwaltung als auch mit Einrichtungen außerhalb derselben. Sie werden vom Generalvikar eingerichtet, der auch eine Netzwerkkoordinatorin / einen Netzwerkkoordinator ernennt, die / der für die Arbeit des Netzwerks verantwortlich ist.

§ 7. Kontaktstellen fungieren als Ansprechpartner für Personen und Einrichtungen außerhalb der Zentralverwaltung.

1.2. Generalvikariat

§ 1. Zum Generalvikariat gehören:

- Abteilung Pastorales Personal
- Kontaktstelle für den Betriebsrat der Pastoralassistentinnen und Pastoralassistenten und der Pfarrangestellten
- Kontaktstelle für die Berufsgemeinschaft der Pastoralassistentinnen und Pastoralassistenten

1.3. Ordinariatskanzlei

§ 1. Zur Ordinariatskanzlei gehört:

- Abteilung Informationsmanagement mit
 - Team Diözesanarchiv
 - Team Matriken
 - Team Datenmanagement

§ 2. Die Ordinariatskanzlei wird vom Ordinariatskanzler bzw. -kanzlerin geleitet. Ihm können ein Vizekanzler bzw. -kanzlerin und weitere Notare bzw. Notarinnen beigeordnet werden.

1.4. Ressort Finanzen

§ 1. Zum Ressort Finanzen gehören:

- Team Pfarrfinanzen
- Abteilung Kirchenbeitrag
- Abteilung Zentralbuchhaltung

1.5. Ressort Kommunikation

§ 1. Zum Ressort Kommunikation gehören:

- Team Medien
- Team Design & Grafik

1.6. Ressort Personal

§ 1. Zum Ressort Personal gehören:

- Abteilung Personalverrechnung
- Abteilung Personalentwicklung
- Kontaktstelle für den Betriebsrat der Zentralangestellten

- Kontaktstelle für die Berufsgemeinschaft der Pfarrsekretärinnen und -sekretäre
- Kontaktstelle für die Berufsgemeinschaft der Pfarrhaushälterinnen und -haushälter

1.7. Ressort Recht

- § 1. Zum Ressort Recht gehört:
- Team Juristische Angelegenheiten

1.8. Ressort Wirtschaft

- § 1. Zum Ressort Wirtschaft gehören:
- Team Verwaltung
 - Team Behelfsdienst, Shop & Empfang
 - Team Liegenschaften
 - Abteilung IT
 - Abteilung Bau

1.9. Ressort Erwachsenenbildung

- § 1. Zum Ressort Erwachsenenbildung gehören:
- Team Spiritualität & Dialog
 - Abteilung Bildungshaus St. Hippolyt
 - Abteilung Bildungszentrum St. Benedikt
 - Kontaktstelle für Religionsgemeinschaften
- § 2. Das Katholische Bildungswerk und das Hilfswerk Fastenaktion werden dem Ressort Erwachsenenbildung zugeordnet.

1.10. Ressort Kunst & Kultur

- § 1. Zum Ressort Kunst & Kultur gehören:
- Abteilung Museum & Denkmalpflege
 - Abteilung Kirchenmusik
 - Kontaktstelle für kirchliche Museen in der Diözese St. Pölten
 - Kontaktstelle für Dom & Domverein
 - Kontaktstelle für St. Pöltner Dommusikverein
 - Kontaktstelle für Paramente

1.11. Ressort Lebenswelten

- § 1. Zum Ressort Lebenswelten gehören:
- Team Kategoriale Seelsorge (Familienpastoral, Jugendpastoral, Betriebsseelsorge, Krankenseelsorge etc.)
 - Abteilung Laien
 - Abteilung Telefonseelsorge

1.12. Ressort Pfarren

- § 1. Zum Ressort Pfarren gehören:
- Team Verkündigung (in der Pfarre)
 - Team Gottesdienst (in der Pfarre)
 - Team Nächstenliebe (in der Pfarre)
 - Team Gemeinschaft (in der Pfarre)
 - Kontaktstelle für die Berufsgemeinschaft der Mesnerinnen und Mesner

1.13. Ressort Schulamt

- § 1. Zum Ressort Schulamt gehören:
- Team Katholischer Religionsunterricht (inkl. Fachinspektorinnen / -inspektoren für den katholischen Religionsunterricht)
 - Abteilung Privatkindergarten St. Nikolaus
 - Kontaktstelle für die Berufsgemeinschaft der Religionslehrerinnen und Religionslehrer
- § 2. Das Ressort Schulamt nimmt die Aufgabe der kirchlichen Oberbehörde für die Diözese St. Pölten im Schul- und Hochschulbereich wahr.
- § 3. Die Ressortleiterin / der Ressortleiter ist immer zugleich auch Schulamtsleiterin / Schulamtsleiter.

2. Bischöfliches Diözesangericht

- § 1. Das Bischöfliche Diözesangericht ist das Gericht erster Instanz in der Diözese St. Pölten. Es führt Ehenichtigkeitsprozesse und andere in die Zuständigkeit der Diözese St. Pölten fallende Streit- und Strafprozesse durch.
- § 2. Dem Bischöflichen Diözesangericht steht der Gerichtsvikar oder Offizial vor. Ihm kann zur Unterstützung ein Vizeoffizial beigeordnet werden.

IV. Inkrafttreten

- § 1. Diese Neuordnung tritt mit 1. September 2022 in Kraft.

St. Pölten, am 25. August 2022
Zl.O-591/2022

+ **Dr. Alois Schwarz** e.h.
Diözesanbischof

2. Übergangs- und Durchführungsbestimmungen zum Statut der Diözesankurie 2022

I. Organisatorische Änderungen

In Anwendung des Statuts der Diözesankurie I. § 2 werden organisatorische Änderungen erforderlich:

Generalvikariat

Die bisherige Stabsstelle gegen Missbrauch und Gewalt wird gemäß der „Rahmenordnung für die katholische Kirche in Österreich – Maßnahmen, Regelungen und Orientierungshilfen gegen Missbrauch und Gewalt – Dritte, überarbeitete und ergänzte Ausgabe (2021)“, Abschnitt B. 3, in Stabsstelle für Prävention von Missbrauch und Gewalt umbenannt. Die Regionalbegleitung wird der Abteilung Pastorales Personal zugeordnet. Die Diözesanstelle Berufe der Kirche wird aufgelöst. Die Berufungspastoral wird dem Generalvikariat zugeordnet.

Die Diözesanstelle Pastorale Dienste ist hiermit aufgelöst. Die Direktion der Pastoralen Dienste ist hiermit aufgelöst.

Ordinariatskanzlei

Das Matrikenreferat geht in das Team Matriken über. Das Diözesanarchiv und die Bibliothek des Diözesanarchivs gehen in das Team Diözesanarchiv über.

Ressort Finanzen

Die bisherige Finanzkammer geht in das Ressort Finanzen über. Das Controlling geht im Ressort Finanzen auf. Die Pfarrrevision und das Referat für Pfarrkirchenräte gehen im Team Pfarrfinanzen auf. Die Buchhaltung geht in der Abteilung Zentralbuchhaltung auf. Das Referat Kirchenbeiträge geht in der Abteilung Kirchenbeitrag auf. Die Hauptverantwortung für den Arbeitslosenfonds, den Familienfonds und den Osthilfefonds werden dem Ressort Finanzen zugewiesen.

Ressort Kommunikation

Das bisherige Kommunikationsreferat geht in das Ressort Kommunikation über.

Ressort Personal

Das bisherige Personalreferat geht in das Ressort Personal über. Das Referat für Personalverrechnung geht in die Abteilung Personalverrechnung über.

Ressort Recht

Das bisherige Rechts- & Liegenschaftsreferat geht in Bezug auf das Recht in das Ressort Recht über.

Ressort Wirtschaft

Die bisherige Wirtschaftsdirektion geht in das Ressort Wirtschaft über. Das bisherige Diözesanbauamt geht in die Abteilung Bau über. Das bisherige IT-Referat geht in die Abteilung IT über. Der bisherige Technische Dienst, die bisherige Wirtschaftsstelle, die bisherige Servicestelle (der Pastoralen Dienste) und die Hausdruckerei gehen im Team Verwaltung auf. Der bisherige Diözesaneingang und der Behelfsdienst gehen im Team Behelfsdienst, Shop & Empfang auf. Der bisherige Medienverleih ist hiermit aufgelöst. Das Forstreferat geht im Team Liegenschaften auf. Das bisherige Rechts- & Liegenschaftsreferat geht in Bezug auf die Liegenschaften im Team Liegenschaften auf.

Ressort Erwachsenenbildung

Die Fachstelle Bibelpastoral (bzw. das Bibelreferat), die Bibliotheksfachstelle, Welthaus, das Exerzitienreferat, Kontaktstelle Pilgern, (Fachstelle) Kirche im Dialog, Diözesankomitee Weltreligionen und der Bereich Weltanschauungsfragen gehen im Team Spiritualität & Dialog auf. Der Bereich Pfarre und Spiritualität geht in Bezug auf Spiritualität im Team Spiritualität & Dialog auf. Der Bereich Bildung geht im Ressort Erwachsenenbildung

auf. Das Hippolythaus geht in die Abteilung Bildungshaus St. Hippolyt über, das Bildungszentrum St. Benedikt in die Abteilung Bildungszentrum St. Benedikt. Der ökumenische Arbeitskreis wird dem Ressort Erwachsenenbildung zugeordnet.

Ressort Kunst & Kultur

Das bisherige Referat für Orgel und Glocken (bzw. das Orgelreferat und das Glockenreferat) und das Kirchenmusikreferat (bzw. das Referat für Kirchenmusik) gehen in der Abteilung Kirchenmusik (Ressort Kunst & Kultur) auf. Das bisherige Diözesanmuseum wird in Museum am Dom umbenannt und ist der Abteilung Museum & Denkmalpflege zugeordnet. Das Kuratorium für das Diözesankonservatorium für Kirchenmusik sowie das Diözesankonservatorium für Kirchenmusik wird dem Ressortleiter bzw. der Ressortleiterin Kunst & Kultur sowie dem Generalvikar und dem Schulamtsleiter bzw. der Schulamtsleiterin zugeordnet.

Ressort Lebenswelten

Das Blindenapostolat und die Gehörlosenseelsorge werden dem Ressort Lebenswelten zugeordnet. Die Krankenhaus- und Pflegeheimseelsorge wird in Kranken-seelsorge umbenannt und dem Ressort Lebenswelten zugeordnet. Die Notfallseelsorge und die Polizeiseelsorge werden dem Ressort Lebenswelten zugeordnet. Die Betriebsseelsorge wird dem Ressort Lebenswelten zugeordnet. Die Gefangenenhausseelsorge wird in Gefangenen-seelsorge umbenannt und dem Ressort Lebenswelten zugeordnet. Die Telefonseelsorge geht in der Abteilung Telefonseelsorge auf. Der Bereich Familie und der Fachbereich Beziehung-Ehe-Familie gehen in Bezug auf kategoriale Familienpastoral im Ressort Lebenswelten auf. Der Bereich Kinder und Jugend geht in Bezug auf kategoriale und regionale Jugendpastoral (jugendpastorale Zentren und regionale JugendleiterInnen) im Ressort Lebenswelten auf, das Jugendhaus K-Haus Eggenburg – Klemenshaus und das Jugendhaus Schacherhof sind dem Ressort Lebenswelt zugeordnet. Das H2-Jugendcenter wurde aufgelöst. Der Bereich Gesellschaftliche Verantwortung – Katholische Aktion ist hiermit aufgelöst. Die Katholische Aktion und ihre Gliederungen (Katholische Jungschar, Katholische Jugend, Diözesansportgemeinschaft, Katholischer AkademikerInnenverband, Katholische ArbeitnehmerInnenbewegung, Katholische Frauenbewegung, Katholische Männerbewegung) und der Katholische Familienverband werden der Abteilung Laien zugeordnet. Die Dreikönigsaktion wird der Abteilung Laien zugeordnet.

Ressort Pfarren

Der Bereich Pfarre und Spiritualität geht in Bezug auf Pfarre im Ressort Pfarren auf. Die Fachstelle Liturgie (bzw. das Liturgiereferat) gehen im Team Liturgie (in der Pfarre) auf. Das Referat für Pfarrgemeinderäte geht im Team Gemeinschaft (in der Pfarre) auf. Der Bereich Familie und der Fachbereich Beziehung-Ehe-Familie gehen in Bezug auf pfarrliche Familienpastoral im Ressort

Pfarrten auf. Das Referat für Evangelisierung ist hiermit aufgelöst. Der Bereich Kinder und Jugend geht in Bezug auf pfarrliche Jugendpastoral im Ressort Pfarrten auf. Die Ministrantenpastoral wird aus der Verantwortung der Katholischen Jungschar genommen und dem Ressort Pfarrten übertragen. Die Firmpastoral wird aus der Verantwortung der Katholischen Jugend genommen und dem Ressort Pfarrten übertragen. Die Seniorenpastoral geht im Ressort Pfarrten auf. Skillset wird aus der Verantwortung der Katholischen Jungschar und der Katholischen Jugend genommen und dem Ressort Pfarrten (und dem Ressort Schulamt) übertragen.

Ressort Schulamt

Das bisherige Diözesanschulamt geht in das Ressort Schulamt über. Das Kindergartenreferat (KIREF) ist hiermit aufgelöst. Der Bereich Kinder und Jugend geht in Bezug auf Schulpastoral im Ressort Schulamt auf. Die Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems wird dem Bischof im Allgemeinen und im Besonderen dem Schulamtsleiter sowie dem Ökonom und den Hochschulräten der Diözese St. Pölten zugeordnet. Elementarpädagogik, E-Learning, Medienpädagogik, Glaubensvermittlung, Katechese und Jüngerschaftsschulen werden dem Ressort Schulamt zugeordnet. Der Online-Verleih der Medienstelle geht im Ressort Schulamt auf. Als Vertreter des Schulerhalters (Diözese St. Pölten) für das Ausbildungsinstitut (ABI) wird der Schulamtsleiter bis 31. August 2023 eingesetzt.

II. Personelle Änderungen der Leitungspositionen

Mit den zuvor genannten Einrichtungen erlöschen sämtliche Leitungspositionen in diesen. Das betrifft ausdrücklich auch die bisherigen Ressortleiterinnen und -leiter.

Gemäß dem Statut der Diözesankurie und unter Berücksichtigung der in den jeweiligen Dienstverträgen vereinbarten Befristungen werden die genannten Personen mit folgenden Aufgaben ab 1. September 2022 betraut:

Generalvikariat

Dr. Johannes Kritzl als Abteilungsleiter für die Abteilung Pastorales Personal

Ordinariatskanzlei

Mag. Dr. Thomas Aigner als Abteilungsleiter für die Abteilung Informationsmanagement und als Diözesanarchivar

Ressort Finanzen

Johann Hörndl als Ressortleiter für das Ressort Finanzen
Otmar Lechner als Abteilungsleiter für die Abteilung Kirchenbeitrag

Evelyn Seewald als Abteilungsleiterin für die Abteilung Zentralbuchhaltung

Ressort Personal

Ing. Christan Mayr als Ressortleiter für das Ressort Personal (ab 1. Oktober 2022).

DI Markus Schmidinger als Abteilungsleiter für die Abteilung Personalentwicklung

Maria Stamberg als Abteilungsleiterin für die Abteilung Personalverrechnung

Ressort Recht

Mag. Stefan Stöger, LL.M. als Ressortleiter für das Ressort Recht.

Ressort Wirtschaft

DI Dr. Johannes Schrems als Ressortleiter für das Ressort Wirtschaft

Bernhard Gira-Hönninger als Abteilungsleiter für die Abteilung IT

DI Philipp Orange, MA als Abteilungsleiter für die Abteilung Bau

Ressort Kommunikation

Mag. Katharina Brandner als Ressortleiterin für das Ressort Kommunikation

Ressort Erwachsenenbildung

Prof. OStR. Mag. Brigitta Schnaubelt als Ressortleiterin für das Ressort Erwachsenenbildung

Mag. (FH) Mag. Erich Wagner-Walser als Abteilungsleiter für die Abteilung Hippolythaus

Mag. Lucia Deinhofer als Abteilungsleiterin und Mag. Johannes Deinhofer als Abteilungsleiter für die Abteilung Bildungszentrum St. Benedikt

Ressort Kunst & Kultur

MMag. Barbara Taubinger als Ressortleiterin für das Ressorts Kunst & Kultur, als Abteilungsleiterin für die Abteilung Museum & Denkmalpflege sowie als Leiterin des Museums am Dom

Mag. Johann Simon Kreuzpointner als Abteilungsleiter für die Abteilung Kirchenmusik

Valentin Kunert als Domkapellmeister

Ressort Lebenswelten

Dipl. Geol. Axel Isenbart als Ressortleiter für das Ressort Lebenswelten

Ursula Hirsch, BSc als Abteilungsleiterin für die Abteilung Laien

Ama Löschke als Abteilungsleiterin für die Abteilung Telefonseelsorge

Ressort Pfarrten

Mag. Markus Mucha als Ressortleiter für das Ressort Pfarrten

Ressort Schulamt

FI MMMag. Dr. Benedikt J. Michal als Ressortleiter für das Ressorts Schulamt

Dipl.-Päd. Danja Kloibhofer, BA MA als Fachinspektorin in Vertretung von FI Ing. Hildegard Schaup in der Region Donauraum (plus Dekanat Ybbs)

Christa Pfenningberger, BA MA als Fachinspektorin in Vertretung von FI Ing. Hildegard Schaup in der Region Mostviertel Ost

III. Änderung der Personalbezeichnungen

Sämtliche bisherige Bezeichnungen für Angestellte in der diözesanen Verwaltung erlöschen.

Die bisherige Bezeichnung Referentin / Referent wird durch die Bezeichnung Mitarbeiterin / Mitarbeiter ersetzt, ergänzt durch die Zugehörigkeit zu Ressort, Abteilung oder Team. Die Bezeichnung Sekretärin bzw. Sekretär bleibt erhalten.

Folgende Personen führen die Bezeichnung „Assistent“ bzw. „Assistentin“:

- Mag. Andreas Steinmetz, MA als Assistent des Generalvikars
- Mag. Felix Deinhofer, BA als Assistent des Ordinariatskanzlers
- Mag. Johannes Deinhofer als Assistent des Weihbischofs
- Rudolf Hörschläger als Assistent des Bischofsvikars und als Assistent der Ressortleiterin Erwachsenenbildung
- Mag. Kathrin Hahn als Assistentin des Ressortleiters Wirtschaft
- Mag. Hermann Kremslehner-Haas als Assistent des Ressortleiters Schulamt

Folgende davon abweichenden Sonderbezeichnungen bleiben erhalten:

1. Bezeichnungen von Personen, die nicht direkt in der Diözese St. Pölten angestellt sind:

- „Direktor“ bzw. „Direktorin“ für die staatliche Bezeichnung einer Schulleitung
- „Fachinspektor“ bzw. „Fachinspektorin“ für Katholischen Religionsunterricht als staatliche Bezeichnung für Schulaufsichtsorgane

2. Bezeichnungen im Ressort Kunst & Kultur:

- „Leiter des Museums am Dom“ bzw. „Leiterin des Museums am Dom“
- „Domorganist“ bzw. „Domorganistin“, „Regionalkantor“ bzw. „Regionalkantorin“ und „Domkapellmeister“ bzw. „Domkapellmeisterin“ für Aufgaben in der Abteilung Kirchenmusik

3. Bezeichnungen im Ressort Wirtschaft:

- „Förster“ bzw. „Försterin“

4. Bezeichnungen im Diözesangericht wie „Offizial“ oder „Notar“ bzw. „Notarin“

5. Weitere kirchenrechtlich vorgegebene Bezeichnungen: „Ökonom“ bzw. „Ökonomin“, „Ordinariatskanzlerin“ bzw. „Ordinariatskanzler“, Diözesanarchivar bzw. Diözesanarchivarin etc.

IV. Inkrafttreten

Diese Bestimmungen treten mit 1. September 2022 in Kraft.

3.

Erhöhung der Besoldungssätze für Organisten und Organistinnen

Ab 1. Jänner 2023 gelten folgende neue Mindestsätze für die Besoldung der Organisten und Organistinnen in der Diözese St. Pölten:

Gruppe A: € 25,00

Gruppe B: € 20,00

Gruppe C: € 17,50

Gruppe D: € 15,00

Das Honorar für Organistendienste bei Begräbnissen beträgt das Doppelte des jeweiligen Satzes.

Indexanpassungen werden vorgenommen und im Diözesanblatt veröffentlicht.

Es ist zu beachten, dass sich durch die Erhöhung auch der Organistenanteil bei Messstipendien entsprechend von € 10,00 auf € 15,00 erhöht. Anfallende Mehrkosten für die Honorierung der Organisten der Gruppen C, B und A sind wie bisher von der Kirchenkasse zu tragen.

4.

Diözesane E-Mail-Adressen

Die Maildomain (E-Mail-Endung) der Diözese St. Pölten wird von @kirche.at auf @dsp.at umgestellt.

Die Umstellung der Mailadressen der Zentralangestellten ist bereits erfolgt. Bis 31. Dezember 2022 werden Mails, die an @kirche.at gesendet werden, an die entsprechende @dsp.at-Adresse weitergeleitet, danach werden Mails an @kirche.at nicht mehr zugestellt. Alle Mail-Absender an @kirche.at werden zudem automatisiert über die neue Endung @dsp.at informiert, um Kontaktdaten entsprechend aktualisieren zu können. Alle generischen Adressen („Nicht-Namen-Mailadressen“) werden bis Ende 2022 evaluiert.

Bisher erhielten nur Zentralangestellte eine diözesane Mailadresse. Die Nutzung einer solchen Mailadresse wird nun auf sämtliche hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Priester, Pastoralassistenten und -innen, Pfarrsekretäre und -innen) und auf sämtliche Pfarren und Pfarrverbände ausgeweitet.

Jede hauptamtliche Mitarbeiterin und jeder hauptamtliche Mitarbeiter erhält eine personalisierte @dsp.at-Adresse, die aus dem ersten Buchstaben des Vornamens und dem Nachnamen besteht. Ein Beispiel: m.mustermann@dsp.at

Jeder Pfarre und jedem Pfarrverband wird eine standardisierte Mailadresse zugewiesen. Ein Beispiel: abstetten@dsp.at

Die Dekanate Ybbs und Spitz haben die entsprechenden Unterlagen bereits erhalten, die weiteren Dekana-

te folgen schrittweise in den nächsten Monaten. Diese Umstellung erleichtert sowohl die interne als auch die externe Kommunikation und entspricht den Anforderungen des Datenschutzes.

5.

Priesterfortbildungswoche

Die diesjährige Priesterfortbildungswoche findet von Montag, **19. September 2022**, bis Freitag, **23. September 2022**, im Bildungshaus St. Hippolyt statt.

Das Thema lautet „**Heute Pfarrer sein – der priesterliche Dienst in der pastoralen Situation unserer Diözese**“.

Verpflichtet zur Teilnahme sind die Priester, deren **Familiennamen** mit den **Buchstaben A bis G** beginnen, vom vollendeten 5. Priesterjahr bis zum vollendeten 70. Lebensjahr und die hauptamtlich tätigen Diakone, deren Familiennamen mit den Buchstaben A bis G beginnen. Die Priester ab dem vollendeten 70. Lebensjahr und die übrigen Ständigen Diakone werden zur Teilnahme eingeladen.

Es wird gebeten, sich den Termin vorzumerken. Persönliche Einladungen und nähere Informationen gehen den Teilnehmern zu.

6.

Veranstaltung anlässlich der Stilllegung der PTH St. Pölten

Anlässlich der Stilllegung der Philosophisch-Theologischen Hochschule St. Pölten findet am **11. Oktober 2022** um **16.00 Uhr** ein Bischöflicher Gottesdienst im Dom zu St. Pölten mit anschließender akademischer Feier im Sommerrefektorium statt. Die Einladung ergeht an alle, besonders an jene, die an der PTH studiert haben.

7.

Energiegutschein

Wichtigstes Kriterium für das Einlösen eines Gutscheins ist, auf wen der jeweilige Stromliefervertrag ausgestellt ist:

- Läuft der Stromliefervertrag beispielsweise auf die Pfarre/Diözese ... (also auf KEINE natürliche Person), so kann der Energiegutschein NICHT geltend gemacht werden.
- Läuft der Stromliefervertrag auf eine natürliche Person / mehrere natürliche Personen, so kann der Energiegutschein prinzipiell eingelöst werden. (Voraussetzung: Wenn man die auf oesterreich.gv.at/energiekostenausgleich ersichtlichen Kriterien erfüllt.)

Für weitere Rückfragen steht auch die Energiekostenausgleich-Hotline unter 050 233 798 zur Verfügung.

8.

Schreiben von Rechtsanwalt Mag. Hohenecker wegen angeblicher Datenschutzverletzung

Seit einigen Tagen werden zahlreiche Unternehmen, Gemeinden, aber auch Pfarren und andere kirchliche Einrichtungen wegen einer angeblichen Datenschutzverletzung von Herrn RA Mag. Hohenecker im Namen von Frau Z. angeschrieben. Darin wird darauf aufmerksam gemacht, dass eine Datenschutzverletzung begangen wurde, weil (angeblich) die IP-Adresse an Google Inc. in die USA ohne Zustimmung weitergeleitet wurde. Es wird u.a. auch angeboten, dass auf eine Klage und auf das gleichzeitig gestellte Auskunftsbegehren verzichtet wird, wenn unter Zahlung von € 190,00 einem Vergleich zugestimmt wird.

Derzeit wird dieser Fall von der Diözese unter Einbeziehung von Datenschutz- und IT-Experten untersucht und zeitnah eine entsprechende Empfehlung vorbereitet. In der Zwischenzeit ersuchen wir dringend, auf das Schreiben noch nicht zu reagieren.

Falls Ihre Pfarre ein derartiges Schreiben erhält, übermitteln Sie dieses bitte umgehend in Kopie an den Datenschutzbeauftragten Mag. Stefan Stöger, LL.M. unter datenschutz@dsp.at und nennen uns jene Person, die in der Pfarre für die Homepage verantwortlich ist sowie der URL der Homepage, damit wir Kontakt aufnehmen können, um weitere Probleme hintanzuhalten.

9.

Diözesannachrichten

Pfarrverbände

Mit 1. September 2022 werden folgende Pfarrverbände ad experimentum für ein Jahr errichtet:

- **St. Peter in der Au** mit den Pfarren St. Peter in der Au, Weistrach, Ertl und Kürnberg
- **St. Pölten-Nord** mit den Pfarren St. Pölten-Maria Lourdes und St. Pölten-Viehofen
- **Südliches Waldviertel** mit den Pfarren Pöggstall, Neukirchen am Ostrong, Münichreith am Ostrong, Laimbach, Weiten, Raxendorf und Heiligenblut

Priesterweihen

Am 29. Juni 2022 wurden die Diakone Mag. Henry Uchechukwu **Igbokwe**, Mag. Mario **Kietzer**, Mag. Peter **Neugschwandtner**, Manuel **Sattelberger** und Mag. Thomas **Schmid** in der Domkirche zu St. Pölten von Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz zu Priestern geweiht.

Titelverleihungen

Zu Geistlichen Räten wurden mit 1. Juni 2022 ernannt:

- Mag. Jan **Skrzypek**, Pfarrer in Persenbeug und Gottsdorf
- Tomasz **Tomski**, Pfarrer in St. Andrä vor dem Hagenthale und Zeiselmauer

Pensionierungen

Mit 1. September werden in den dauernden Ruhestand übernommen:

- GR Karl **Höllner**, Pfarrer in St. Pölten-Maria Lourdes
- Mag. Herbert **Schlosser**, Pfarrer in Schrems und Langegg
- GR Mag. Josef **Zemliczka**, Pfarrer in Gars und Moderator in St. Leonhard am Hornerwald, Tautendorf, Plank am Kamp, Schönberg am Kamp, Stiefen und Freischling sowie Moderator des Pfarrverbandes Gars am Kamp

Inkardinationen

- Eugeniusz **Warzocha**, Moderator des Pfarrverbandes Herz Jesu im Waldviertel, wurde mit Wirksamkeit vom 1. Februar 2022 in die Diözese St. Pölten inkardiniert.

Dechant

KR SR Mag. Wilhelm **Schuh**, Pfarrer in Maria Anzbach und Titularpfarrer in Eichgraben, wurde für eine weitere Amtsperiode (1. September 2022 bis 31. August 2027) zum Dechanten des Dekanates Neulengbach bestellt.

Pfarrer

Mit 1. September 2022 werden zu Pfarrern ernannt:

- Mag. Robert **Bednarski**, bisher Pfarrer in Lengenfeld und Stratzing, in den Pfarren Gars am Kamp, St. Leonhard am Hornerwald, Tautendorf, Plank am Kamp, Schönberg am Kamp, Stiefen und Freischling sowie zum Moderator des Pfarrverbandes Gars am Kamp (anstelle von GR Mag. Josef **Zemliczka**)
- GR Mag. Jacek **Biela**, bisher Pfarrer in Ertl und Kürnberg, in den Pfarren Lengenfeld und Stratzing (anstelle von Mag. Robert **Bednarski**)
- Kan. em. Dr. Gerhard **Reitzinger** in den Pfarren Ybbs und Säusenstein (anstelle von Mag. Krzysztof **Nowodczynski**)
- Mag. Peter **Rückl**, bisher Pfarrer in Spitz und Mühldorf-Niederranna, in den Pfarren Grainbrunn, Sallingberg und Großreinsprechts (anstelle von Mag. Krystian **Lubinski**)

Moderatoren

Mit 1. September 2022 werden zu Moderatoren ernannt:

- Ingbert Oliver **Becker**, Moderator in Pöggstall und Neukirchen am Ostrong sowie Provisor in Münichreith am Ostrong, zum Moderator in Münichreith am Ostrong und zusätzlich in den Pfarren Weiten, Raxendorf, Heiligenblut (anstelle von Igor **Korytak**) und Laimbach (anstelle von GR Mag. Fabian **Ehujuo**) sowie zum Moderator des Pfarrverbandes Südliches Waldviertel
- DDr. P. Marian **Gruber** OCist, bisher Provisor in Loiwein und Obermeisling, in den Pfarren St. Pölten-Maria Lourdes (anstelle von GR Karl **Höllner**) und St. Pölten-Viehofen (anstelle von Mag. Dr. Sabinus Okechukwu **Iweadighi**) sowie zum Moderator

des Pfarrverbandes St. Pölten-Nord

- Aby **Joseph**, Moderator in Gföhl sowie Provisor in Rastbach, zum Moderator in Rastbach und zusätzlich in der Pfarre Obermeisling (anstelle von DDr. P. Marian **Gruber** OCist)
- P. Artur **Kania** CMM, Moderator in Rastfeld, Lichtenau und Niedergrünbach, zusätzlich in der Pfarre Loiwein (anstelle von DDr. P. Marian **Gruber** OCist)
- Mag. P. Alois **Köberl** OSB, bisher Provisor in Aggsbach-Dorf und Schönbühel, in den Pfarren Aggsbach-Dorf und Schönbühel
- Mag. Krystian **Lubinski**, bisher Moderator in Grainbrunn, Sallingberg und Großreinsprechts, in den Pfarren St. Peter in der Au, Weistrach (anstelle von Peter **Yeddanapalli**), Ertl und Kürnberg (anstelle von GR Mag. Jacek **Biela**) und zum Moderator des Pfarrverbandes St. Peter in der Au
- Mag. Liz. Tomasz Grzegorz **Kuziora** in den Pfarren Schrems und Langegg (anstelle von Mag. Herbert **Schlosser**)
- Mag. Krzysztof **Nowodczynski**, bisher Moderator in Ybbs und Säusenstein, in den Pfarren Spitz und Mühldorf-Niederranna (anstelle von Mag. Peter **Rückl**)
- P. Pius Obioma **Nwagwu** SMMM, bisher Kaplan in Gmünd-Neustadt und Dietmanns, in den Pfarren Tulln-St. Severin und Langenlebern (anstelle von Reginald Ndbuisi **Ejikeme**)

Provisor

- Radoslaw **Pleskot**, bisher Kaplan im Pfarrverband St. Johannes Nepomuk im Pielachbogen, wird mit 1. September 2022 zum Provisor in der Pfarre Gmünd-St. Stephan (anstelle von KR Mag. Rudolf **Wagner**) ernannt.

Vikare

Mit 1. September 2022 werden zu Vikaren ernannt:

- Reginald Ndbuisi **Ejikeme**, bisher Provisor in Tulln-St. Severin und Langenlebern, in den Pfarren Gföhl, Rastbach, Obermeisling, Loiwein, Rastfeld, Niedergrünbach und Lichtenau
- Dr. Rupert **Grill** im Pfarrverband Enns-Donau-Winkel
- Dr. Norbert **Kokott**, bisher Vikar in Pöggstall, Münichreith am Ostrong und Neukirchen am Ostrong, im Pfarrverband Südliches Waldviertel
- Igor **Korytak**, bisher Provisor in Weiten, Raxendorf und Heiligenblut, im Pfarrverband Südliches Waldviertel

Kapläne

- Mag. Thomas **Schmid**, bisher Pastoralpraktikant in den Pfarren Rabenstein, Grünau, Frankenfels, Kirchberg an der Pielach, Schwarzenbach an der Pielach und Loich, wurde mit 30. Juni 2022 zum Kaplan in den genannten Pfarren bestellt.

- Manuel **Sattelberger**, bisher Pastoralassistent in der Pfarre St. Valentin, wurde mit 1. Juli 2022 für ein Jahr zum Kaplan im Pfarrverband Enns-Donau-Winkel bestellt.

Mit 1. September 2022 werden zu Kaplänen ernannt:

- P. Antoine Thierry **Edang** SP in den Pfarren Krems-St. Paul und Krems-Lerchenfeld sowie im Seelsorge-sprengel Rehberg-Mühlhof
- Mag. Henry Uchechukwu **Igbokwe**, bisher Ferienkaplan in den Pfarren St. Veit an der Gölsen und Schwarzenbach an der Gölsen, im Pfarrverband St. Peter in der Au
- P. Samuel Adindu **Igwe** SMMM, bisher Kaplan in der Pfarre Steinakirchen am Forst, in den Pfarren Waidhofen an der Ybbs und Zell an der Ybbs
- P. Prakash **Kamalapuram** SP in der Pfarre Krems-St. Veit
- Mag. Mario **Kietzer**, bisher Ferienkaplan in den Pfarren Pöggstall, Neukirchen am Ostrong und Münichreith am Ostrong, im Pfarrverband Südliches Waldviertel
- Mag. Peter **Neugschwandtner**, bisher Ferienkaplan im Pfarrverband Lainsitztal, im Pfarrverband St. Franziskus im Waldviertel
- Radoslaw **Pleskot**, bisher Kaplan im Pfarrverband St. Johannes Nepomuk im Pielachbogen, in den Pfarren Gmünd-Neustadt und Dietmanns (zusätzlich zu seiner Tätigkeit als Provisor in der Pfarre Gmünd-St. Stephan)
- MMag. Georg Alexander **Sallaberger** im Pfarrverband St. Johannes Nepomuk im Pielachbogen
- P. Krzysztof Andrzej **Tessmer** OSST in den Pfarren Gobelsburg, Langenlois, Mittelberg, Schiltern und Zöbing
- Shinoj Jose **Thundathil**, bisher Kaplan in Purgstall an der Erlauf, im Pfarrverband St. Pölten-Nord

Priesterliche Mithilfen

Mit 1. September 2022 werden zur priesterlichen Mithilfe bestellt:

- MMag. Raymond **Idiong** auf dem gesamten Gebiet der Diözese St. Pölten
- KR Prof. Dr. Josef **Spindelböck** auf dem gesamten Gebiet der Diözese St. Pölten, insbesondere in den Pfarren Grainbrunn, Sallingberg und Großreiprechts

Studierendenseelsorger

Mit 1. September 2022 werden zu Studierendenseelsorgern ernannt:

- Dr. P. Martin **Mayrhofer** FSO in St. Pölten
- P. Jinto **Scaria** SP, bisher Kaplan in den Pfarren Krems-St. Paul und Krems-Lerchenfeld sowie im Seelsorgesprengel Rehberg-Mühlhof, in Krems

Stift Geras

Auf Vorschlag bzw. mit Zustimmung der Stiftsvorstellung werden mit 1. September 2022 ernannt:

- Dipl.-Theol. H. Simon Petrus **Burbach** OPraem, Moderator in Sallapulka und Walkenstein sowie Provisor in Oberhöflein, für ein weiteres Jahr bis zum 31. August 2023 zum Provisor in der Pfarre Oberhöflein
- KR H. Benedikt **Felsing** OPraem, Moderator in Harth sowie Provisor in Blumau an der Wild, für ein weiteres Jahr bis zum 31. August 2023 zum Provisor in der Pfarre Blumau an der Wild

Stift Lilienfeld

Auf Vorschlag der Stiftsvorstellung werden mit 1. September 2022 ernannt:

- Mag. P. Christoph **Pecolt** OSB, Pfarrer in Mariazell und Gußwerk, zum Pfarrer in Mitterbach am Erlaufsee und Josefsberg (anstelle von MMag. P. Justin **Minkowitsch** OCist)
- KR Mag. P. Andreas **Pirngruber** OCist, Pfarrer in Türnitz und Lehenrotte, zusätzlich zum Pfarrer in Annaberg (anstelle von MMag. P. Justin **Minkowitsch** OCist)

Stift Seitenstetten

Auf Vorschlag der Stiftsvorstellung werden mit 1. September 2022 ernannt:

- Mag. P. Christoph Maximilian **Fischer** OSB zum Pastoralpraktikanten in der Pfarre Aschbach
- Abt Präl. Mag. Petrus **Pilsinger** OSB zum Moderator in den Pfarren Wolfsbach und St. Johann in Engstetten (anstelle von KR MMag. P. Jacobus Tisch OSB)
- Dipl.-Theol. P. Benedikt Paul **Resch** OSB zur priesterlichen Mithilfe in den Pfarren Wolfsbach und St. Johann in Engstetten
- KR MMag. P. Jacobus **Tisch** OSB, bisher Pfarrer in Wolfsbach und Moderator in St. Johann in Engstetten, zum Pfarrer in der Pfarre Ybbsitz (anstelle von GR Mag. P. Severin **Ritt** OSB)
- P. Vitus **Weichselbaumer** OSB, Pfarrer in Kematen-Gleiß, zusätzlich zum Pfarrer in der Pfarre Allhartsberg (anstelle von KR Präl. Mag. Berthold **Heigl** OSB)

Servi Iesu et Mariae

- Fr. Josef **Brand** SJM wird mit 1. September 2022 zum Pastoralpraktikanten in den Pfarren St. Georgen am Ybbsfelde und Viehdorf bestellt.

Entpflichtung

Mit 31. August 2022 werden von ihren Aufgaben entpflichtet:

- GR Mag. Fabian **Ehujuo** als Excurrento-Provisor in der Pfarre Laimbach am Ostrong
- P. Ilija **Mijatovic** OFM als Krankenhausseelsorger im Universitätsklinikum St. Pölten
- Eugene **Ucheoma** als Vikar in den Pfarren Waidhofen an der Ybbs und Zell an der Ybbs
- Peter **Yeddanapalli** als Moderator in den Pfarren St. Peter in der Au und Weistrach

Pastoralassistenten und Pastoralassistentinnen

Mit 1. September 2022 werden angestellt bzw. treten folgende Veränderungen ein:

- Mag. Barbara **Berger**, bisher Pastoralpraktikantin in Krems-St. Paul sowie Helferin in der Pastoral in Zwentendorf und Maria Ponsee, als Pastoralassistentin in Zwentendorf, Maria Ponsee, Heiligeneich und Heiligenkreuz-Gutenbrunn
- Ana **Chirila**, Pastoralassistentin in den Landeskliniken Amstetten und Scheibbs, beendet ihren Dienst als Pastoralassistentin im Landesklinikum Amstetten
- MMag. Christian **Eder**, bisher Pastoralassistent in Steinakirchen am Forst sowie im Pflege- und Betreuungszentrum und Therapiezentrum Ybbs an der Donau, als Pastoralassistent in Ybbs an der Donau und Säusenstein
- Christina **Hinterleitner**, bisher Pastoralassistentin im Pfarrverband Gars, als Pastoralassistentin im Pfarrverband Im Horner Becken (Dienstantritt nach dem Sabbatical am 1. März 2023)
- Mag. Franz **Hirsch** als Pastoralassistent in der Privatklinik Hollenburg zusätzlich zu seinem Dienst als Pastoralassistent im Universitätsklinikum Krems an der Donau; darüber hinaus wird er zum Leiter der Seelsorge im Universitätsklinikum Krems an der Donau sowie in der Privatklinik Hollenburg bestellt
- Mag. Barbara **Kraus** zur Leiterin der Seelsorge im Reha-Zentrum Gars
- Alexandra **Lindner** zur Pastoralassistentin in Krems-St. Veit zusätzlich zu ihrem Dienst als Pastoralassistentin in Stein
- Andrea **Mühlberghuber**, BEd, bisher Pastoralpraktikantin in Ardagger Markt, Ardagger Stift, Kollnitzberg und Stephanshart, zur Pastoralassistentin in den genannten Pfarren
- MMag. Josef **Poschenreithner** als Leiter der Seelsorge im Pflege- und Betreuungszentrum sowie im Therapiezentrum Ybbs an der Donau
- Mag. Christoph **Putschögl** als Betriebsseelsorger in der Betriebsseelsorge Mostviertel zusätzlich zu seinem Dienst als Pastoralassistent in St. Martin am Ybbsfelde und Neumarkt an der Ybbs
- Hemma **Putschögl**, bisher Pastoralpraktikantin und Helferin in der Pastoral in Purgstall, als Pastoralassistentin in Steinakirchen am Forst und als Jugendleiterin in der Region Erlaufthal
- Mag. Dario **Radic**, bisher Helfer in der Pastoral im Pfarrverband St. Pölten-Süd, als Pastoralassistent in Lichtenau, Niedergrünbach, Rastefeld und Loiwein sowie im Universitätsklinikum Krems an der Donau
- Mag. Birgit **Schörghuber** nach ihrer Karenz als Pastoralassistentin im Pfarrverband Euratsfeld-Ferschnitz
- Franz **Sedlmayer**, BA, bisher Jugendleiter im Dekanat Gmünd, als Pastoralassistent in Schrems und Langegg

Als Pastoralassistenten und Pastoralassistentinnen in Ausbildung werden mit 1. September 2022 angestellt:

- Mag. Victoria **König**, BA als Pastoralassistentin in Ausbildung im Pfarrverband St. Pölten-Süd
- Dipl.Päd. Michael **Oppl**, bisher Helfer in der Pastoral in Krems St. Veit und St. Pölten-Stattersdorf-Harland, als Pastoralassistent in Ausbildung in St. Pölten-Stattersdorf-Harland

Als Helferinnen in der Pastoral werden mit 1. September 2022 angestellt:

- Margit **Schagerl** als Helferin in der Pastoral in Oberndorf an der Melk
- Doris **Sturmer** als Helferin in der Pastoral in Purgstall an der Erlauf

Aus dem pastoralen Dienst der Diözese schieden bzw. scheiden aus:

- Martina **Bzoch**, Betriebsseelsorgerin im Betriebsseelsorgezentrum Herzogenburg (Pensionierung mit 30. September 2022)
- Christa **Gangl**, Helferin in der Pastoral in Amstetten-St. Marien (Pensionierung mit 31. März 2022)
- Monika **Gundendorfer**, Helferin in der Pastoral in Langenhart (Pensionierung mit 31. August 2022)
- Benedikt **Habison**, Helfer in der Pastoral in Schrems und Langegg sowie Projektmitarbeiter im Dekanat Gmünd, mit 31. August 2022
- MMMag. Theresa **Lichtenegger** mit 31. August 2022
- Sandra **Poinstingl**, Helferin in der Pastoral in Schrems und Langegg, mit 31. August 2022
- Bettina **Steinbauer**, freigestellte Betriebsrätin, mit 31. Juli 2022
- Sylvia **Ströbitzer**, Pastoralassistentin im Universitätsklinikum Krems an der Donau (Pensionierung mit 31. Juli 2022)
- Peter **Surböck**, BEd, Pastoralassistent in Krems-St. Veit, mit 31. August 2022
- Monika **Zlabinger**, Pastoralassistentin in Ardagger-Markt, Ardagger-Stift, Kollnitzberg und Stephanshart (Pensionierung mit 31. August 2022)

Pastorallehrgang

Im Arbeitsjahr 2022/23 werden folgende Personen den Pastorallehrgang absolvieren:

- Fr. Josef **Brand** SJM, Pastoralpraktikant in den Pfarren St. Georgen am Ybbsfelde u. Viehdorf
- P. Antoine Thierry **Edang** SP, Kaplan in den Pfarren Krems-St. Paul und Krems-Lerchenfeld sowie im Seelsorgesprengel Rehberg-Mühlhof
- Mag. P. Christoph **Fischer** OSB, Pastoralpraktikant in der Pfarre Aschbach
- Thundathil Shinoj **Jose**, Kaplan im Pfarrverband St. Pölten-Nord
- P. Prakash **Kamalapuram** SP, Kaplan in der Pfarre Krems-St. Veit
- Mag. Viktoria **König**, BA Pastoralassistentin in Ausbildung im Pfarrverband St. Pölten-Süd
- Romanus **Okoli**, Kaplan im Pfarrverband St. Josef im Waldviertel

- Cyriakus **Onyenucheya**, Vikar im Pfarrverband St. Franziskus im Waldviertel

Todesfälle

- KR Josef **Hofstätter**, Pfarrer i.R. in Puch und Exc. Prov. i. R. in Speisendorf, ist am 5. August 2022 im 97. Lebensjahr und im 67. Jahr seines Priestertums verstorben.
- P. Tobias **Lichtenschopf** OCist, Zisterziensermönch in Zwettl, ist am 3. August 2022 im 41. Lebensjahr verstorben.
- KR Mag. Rudolf **Wagner**, Pfarrer in Gmünd-St. Stephan, ist am 10. August 2022 im 75. Lebensjahr und im 48. Jahr seines Priestertums verstorben.

Beten wir für unsere Verstorbenen!

Bischöfliches Ordinariat St. Pölten

1. September 2022

Lic. Markus Heinz **MMag. Dr. Christoph Weiss**
Ordinariatskanzler Generalvikar

Diözese St. Pölten, Domplatz 1, 3100 St. Pölten

ERSCHEINUNGSORT ST. PÖLTEN
VERLAGSPOSTAMT 3100 ST. PÖLTEN
Zul.Nr. WoGZ 381 U

P.b.b.